

Nationales Lawinenbulletin Nr. 60

für Dienstag, 12. Januar 2010

Ausgabezeitpunkt 11.1.2010, 17:00 Uhr

Langsame Abnahme der Lawinengefahr

Allgemeines

Am Montag lag am Alpennordhang auf etwa 1600 m eine Hochnebeldecke. Darüber war es, ausser im Osten, mehrheitlich sonnig. Die Mittagstemperatur lag auf 2000 m bei minus 6 Grad. Der Wind aus westlicher Richtung war vorwiegend schwach, im Säntisgebiet zeitweise mässig.

Der Schnee, der bis am Sonntag am Alpenhauptkamm und südlich davon gefallen ist, hat sich leicht verfestigt. In den nördlichen Gebieten, inklusive den übrigen Gebieten des Wallis, sind die Schneeschichten vorwiegend sehr unterschiedlich beschaffen. Oberflächennah hat es oft lockere, aber auch windgepresste Schichten. Dazwischen sind bis in Höhenlagen von etwa 2400 m hinauf Regenkrusten und lockere, teilweise auch dünne Reifschichten eingelagert. Mit der Kälte wurde der Schnee vor allem in den Gebieten ohne Neuschnee in den tieferen Schichten weiter umgewandelt und grobkörnig locker.

Kurzfristige Entwicklung

Auf Dienstag fallen im Osten wenige Zentimeter Schnee. Tagsüber wird es in allen Gebieten vorwiegend sonnig. Die Mittagstemperaturen auf 2000 m liegen im Westen bei minus 4 Grad, im Osten und Süden bei minus 8 Grad. Der Wind aus allgemein westlicher Richtung weht schwach bis mässig.

Vorhersage der Lawinengefahr für Dienstag

Chablais; Champex; südliches Wallis; Alpenhauptkamm; nördliches Tessin; Bündner Südtaler:

Erhebliche Lawinengefahr (Stufe 3)

Die Gefahrenstellen liegen an Steilhängen vor allem der Expositionen Südwest über Nord bis Südost oberhalb von rund 2000 m. Die Hauptgefahren bilden sowohl der leicht gebundene Neuschnee als auch die verschiedenen teils älteren Triebsschneeschichten. Diese liegen auf einer lockeren Unterlage oder auf einer Kruste. Lawinen können durch Einzelpersonen ausgelöst werden. Abseits der gesicherten Pisten ist Erfahrung in der Beurteilung der Lawinengefahr erforderlich.

Alpennordhang ohne Chablais und ohne Gotthardgebiet; des Weiteren übrige Gebiete des nördlichen Wallis; Mittelbünden ohne die Gebiete am Alpenhauptkamm; Nordbünden; Gebiete nördlich des Inns; mittleres und südliches Tessin:

Mässige Lawinengefahr (Stufe 2)

Die Gefahrenstellen befinden sich an Steilhängen aller Expositionen. In den Voralpen und im mittleren und südlichen Tessin liegen die besonders vorsichtig zu beurteilenden Stellen oberhalb von rund 1800 m, in den übrigen Gebieten dieser Gefahrenstufe oberhalb von rund 2000 m. Die eher kleinen aber vielerorts überschneiten älteren Triebsschneeanisammlungen und der Schnee vom Wochenende im Tessin sind vor allem durch grössere Zusatzbelastung auslösbar. Kritisch zu beurteilen sind auch Übergänge von wenig zu viel Schnee. Wir empfehlen eine vorsichtige Routenwahl.

Vor allem im nördlichen Wallis entstehen an besonnten Hängen immer mehr "Fischmäuler" in der Schneedecke. Unterhalb von diesen sollte nicht unnötig lange verweilt werden.

Tendenz für Mittwoch und Donnerstag

Am Mittwoch fällt in allen Gebieten wenig Schnee bis in tiefe Lagen. Am Donnerstag klart es in den Bergen auf und es wird sonnig. Die Temperaturen steigen leicht an. Die Lawinengefahr nimmt langsam ab.

Das Lawinenbulletin per MMS (Fr. 0.50/MMS)

Senden Sie per SMS ein Keyword an die Kurznummer 162.

LAWINE Übersicht über alle Keywords

LAWCHD Nationales Lawinenbulletin (deutsch)

Wetterinformation in Zusammenarbeit mit **MeteoSchweiz**

0900 162 138 / 338 Alpenwetterbericht MeteoSchweiz Tel./Fax.
(Tel: Fr. 1.20/Min) (Fax: Fr. 2.-/Min)

Regionale Lawinenbulletins (Fr. 0.50/MMS)

LAWZCH Zentralschweiz

LAWBVS Unterwallis / VD Alpen

LAWOVS Oberwallis

LAWNGR Nord- und Mittelbünden

LAWSGR Südbünden

LAWBEO Berner Oberland

LAWEAN Östlicher Alpennordhang

Internet: <http://www.slf.ch>

WAP: wap.slf.ch

Teletext: Seite 782 (SF DRS)

Telephon: 187 (Fr. 0.50/Anruf und Min)

Rückmeldungen:

Email: lwp@slf.ch

Gratis-Tel./Fax.: 0800 800 187 / 88

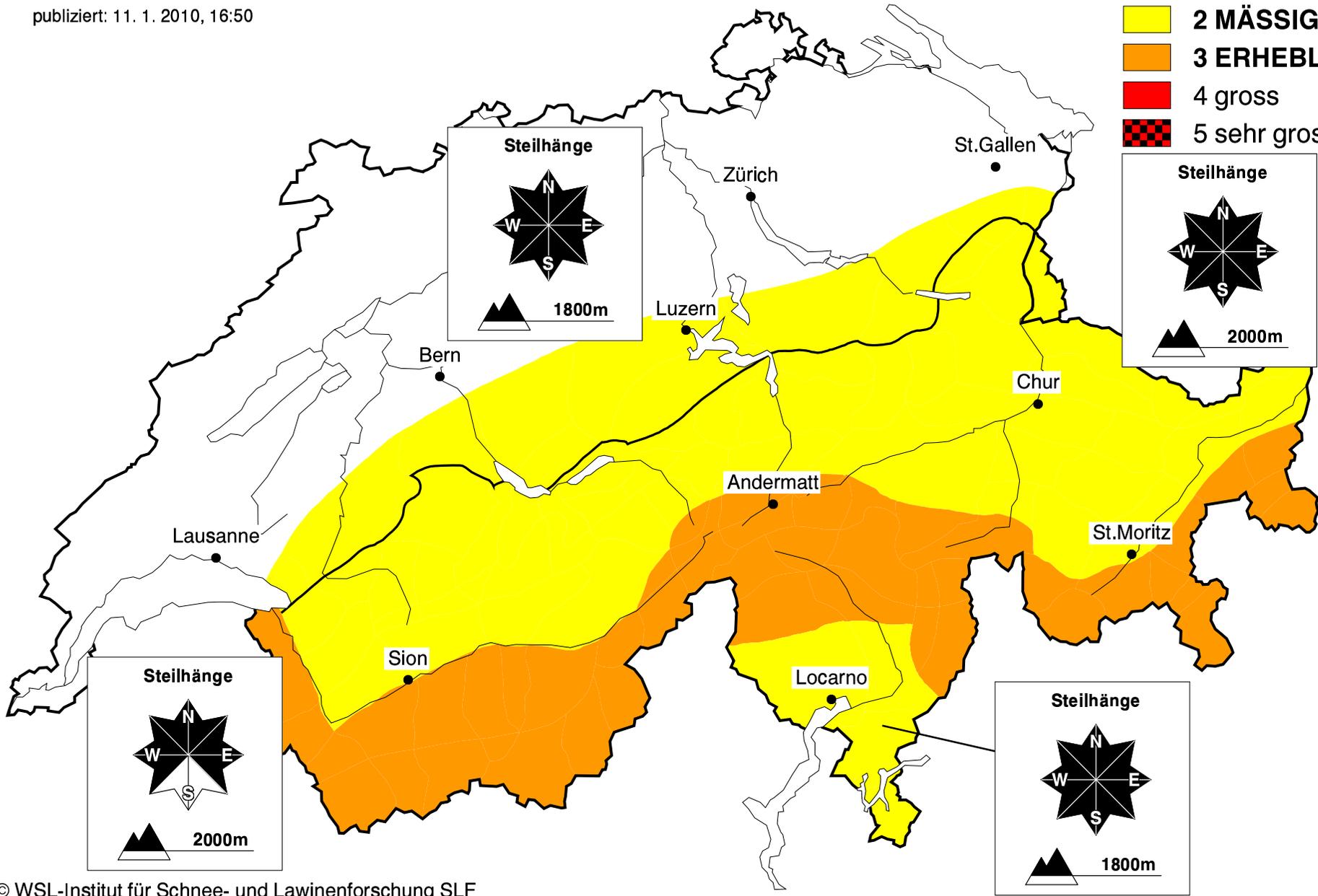
Vorhersage der Lawinengefahr

für Dienstag, 12. Januar 2010

publiziert: 11. 1. 2010, 16:50

Gefahrenstufe

-  1 gering
-  **2 MÄSSIG**
-  **3 ERHEBLICH**
-  4 gross
-  5 sehr gross



Vorhersage der Lawinengefahr

für Dienstag, 12. Januar 2010

publiziert: 12. 1. 2010, 07:44

Gefahrenstufe

-  1 gering
-  **2 MÄSSIG**
-  **3 ERHEBLICH**
-  4 gross
-  5 sehr gross

